



Stadt Volkmarsen

Stadt Volkmarsen

Beschlussvorlage

Drucksache VL-193/2024

- öffentlich -

Datum: 01.11.2024

Aktenzeichen	BV-BM
Federführender Fachbereich	Bau- und Ordnungsverwaltung

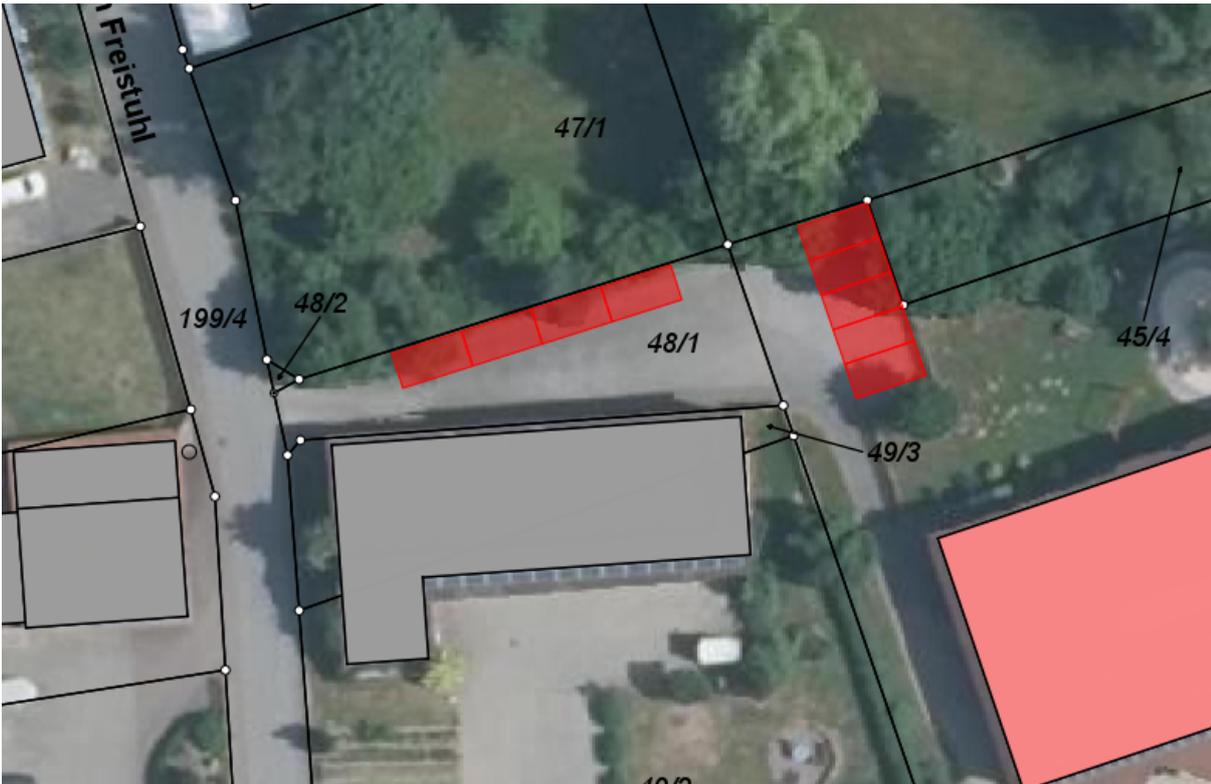
Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat der Stadt Volkmarsen	04.11.2024	beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	19.11.2024	zur Kenntnis
Bau- und Umweltausschuss	19.11.2024	vorberatend
Familien-, Sport- und Ehrenamtsausschuss	19.11.2024	zur Kenntnis
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Volkmarsen	03.12.2024	beschließend

KiTa Kulte – Parksituation

Sachdarstellung:

Zu den Stoßzeiten herrscht beim Kindergarten Kulte regelmäßig eine angespannte Parksituation. Die enge Straße "Am Freistuhl" wird zum Parken genutzt, wobei die Eltern nicht davor zurückschrecken den Gehweg mit ihren Kfz zuzustellen. Der obere Parkplatz ist sehr eng. Auch dass sich der Verkehrsraum bei der Zu-, Abfahrt und bei Wendemanövern mit den Fußgängern geteilt wird, ist äußerst unglücklich.

Um diese Situation zu ordnen wird vorgeschlagen, den oberen Parkplatz für die Angestellten zu reservieren und den Zugang für Mitarbeitende zu beschränken. Hier können, je nachdem wie die Fahrzeuge abgestellt werden, 8 bis 10 Fahrzeuge geparkt werden. Entsprechende Schilder und Markierungen (ähnlich in der Kasseler Straße) wären anzubringen.



Der Flächenbedarf wird mit 5,00 m x 2,50 m angenommen.
Die Eltern würden dann ausschließlich den südlichen Zugang nutzen. Hier sind bereits 4 Park-
plätze vorhanden und die Straße bietet zudem, wie in der Sitzung des Bau- und Umweltausschus-
ses am 03.09.24 festgestellt, auch im Hinblick auf den landwirtschaftlichen Verkehr, eine ausrei-
chende Breite, um weitere Fahrzeuge abstellen zu können.



Im Beispielbild besteht eine Flächenverfügbarkeit unter optimaler Platzausnutzung für 9 Fahrzeuge. Bepflanzungen sollten, wenn möglich, aus Schattenwurfgründen nicht entfernt werden; der Zaun wäre dann zu versetzen.

Alternativ wäre auch folgender Vorschlag denkbar:



Hiermit könnten weitere Stellplätze (~3 Stk.) gewonnen werden. Hier würde eine Entfernung von Bepflanzungen nicht verhindert werden können, zudem könnte eine Versetzung der Spielgeräte erforderlich werden.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat nimmt die Sachdarstellung zur Kenntnis und empfiehlt dem Bau- und Umweltausschuss, die Parkordnung entsprechend umzusetzen. Die Alternative sollte dabei berücksichtigt / nicht berücksichtigt werden.

Benjamin Mielke